



Protokoll Jahreshauptversammlung

Datum Uhrzeit Ort
10. März 2015 20:07 Uhr Turmsaal, Heilig-Kreuz Kirche, Frankfurt

Moderation Ralf Moritz
Protokoll Dominik Müller
Anwesend 31 Mitglieder
Entschuldigt 10 Mitglieder
Gäste 1 Person

Top	Inhalt
1.	Begrüßung / Eröffnung der Jahreshauptversammlung <ul style="list-style-type: none">• Ralf Moritz begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste und eröffnet die Sitzung
2.	Gedenken an die verstorbenen Mitglieder <ul style="list-style-type: none">• Ralf Moritz lässt Ruhe einkehren und die Anwesenden gedenken der verstorbenen Mitglieder
3.	Feststellen der Beschlussfähigkeit <ul style="list-style-type: none">• Einladungen pünktlich versendet• 22 Mitglieder, 9 Vorstände von 108 Gesamtmitgliedern, 1 Gast, 10 Entschuldigt• Beschlussfähigkeit wird von Ralf Moritz festgestellt: 31 Wahlstimmen Anmerkung: Nur aktive und passive Mitglieder sind stimmberechtigt
4.	Anträge (Eingänge) <ul style="list-style-type: none">• Verlesung der schriftlich eingegangenen Einträge:<ol style="list-style-type: none">1. Antrag zur Änderung des Geschäftsjahres (Christian Henrich)2. Antrag zur Änderung der Mitgliedsbeiträge (Christian Henrich)Die schriftlich eingereichten Anträge werden in Punkt 13. besprochen.• Es gibt keine weiteren Anträge• Anmerkung durch den Vorstand: „Es können jederzeit Initiativanträge zu bestehenden Themen beantragt werden.“
5.	Genehmigung der Tagesordnung <ul style="list-style-type: none">• Genehmigung der Tagesordnung: einstimmig angenommen, keine Enthaltungen
6.	Genehmigung Protokoll Jahreshauptversammlung 2014 <ul style="list-style-type: none">• Joshua Lear verliest das Protokoll der JHV 2014• Einwände:<ul style="list-style-type: none">- Verlesung weicht von schriftlicher Form leicht ab- Berichte sind nicht Bestandteil des Protokolls, Anpassung erwünscht- Mitgliederzahl stimmt nicht mit angegebenen Wahlstimmen überein (36 zu 34) -> wird mit Teilnehmerliste abgeglichen und gegebenenfalls korrigiert werden- Niederlegung des Protokollführerpostens nicht erwähnt



	<ul style="list-style-type: none"> - Namen sollten vollständig ausgeschrieben werden (Vor- und Nachname) - Auflistungen im Punkt „Sonstiges“ zu ungenau - Punkt Satzung (7.): „angenommen“ sachlich falsch, muss in „beraten“ geändert werden - Die Abstimmung über Annahme des Protokolls erfolgt nach handschriftlicher Korrektur des Protokolls • Das Protokoll wird mehrheitlich mit 1 Gegenstimme und 5 Enthaltungen angenommen
7.	<p>Bericht des Vorstandes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tätigkeitsbericht Gesamtvorstand - Joshua Lear verliest den Vorstandsbericht → Der Vorstandbericht wird dem Protokoll beigelegt.
8.	<p>Kassenbericht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Christian Henrich gibt einen ausführlichen Bericht über Ein- und Ausgaben des Vereins. → Kassenbericht wird dem Protokoll beigelegt. • Mitgliedsbeiträge: Dominik Haupt, Kai Müller und Pierre Ziltz aufgrund Nichtzahlung der Mitgliedbeiträge wurden aus dem Verein satzungsgemäß ausgeschlossen. • Mitgliedsbeiträge 2014: 0 Mitgliedsbeiträge offen • Mitgliedbeiträge 2015: 10 Beiträge offen
9.	<p>Bericht Kassenprüfer</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ludger Groteclaes, Dieter Zollner und Hanskarl Kirchner berichten über die am 01.03 2015 durchgeführte Kassenprüfung und geben einen ausführlichen Bericht. • Der Revisorenbericht geht beim Vorstand in schriftlicher Form ein. Anmerkung: Der Revisorenbericht soll Bestandteil des Protokolls sein. → Revisionsbericht wird dem Protokoll beigelegt.
10.	<p>Aussprache / Entlastung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterschied zwischen aktiven und passiven Mitgliedern erfragt: Beitragshöhe unterschiedlich, Stimmrechte sind gleich. Neueinstieg nur noch als aktives Mitglied möglich • Getränkepreise wurden im letzten Jahr nicht erhöht. Dies sei in Bezug auf die abzusehende Verminderung des Vereinskapitals eine wirtschaftliche Fehlentscheidung des Vorstandes gewesen. Der Einwurf wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen. • Frage: Welche Maßnahmen ergreift der Vorstand, um der wirtschaftlich prekären Lage entgegen zu wirken? <ol style="list-style-type: none"> 1. Getränkepreiserhöhung 2. Bei den Standpreisen wird dieses Jahr die Steuer an die Mieter weiter gegeben 3. Zusätzliche Zuschüsse bei der Stadt beantragt • Übersichtlichkeit in der Revision: Kerbplatz und Bernemer Mittwoch sollen separat ausgewiesen werden • Wie viel hat die FES als Sponsor gebracht? → 800€ Werbekostenzuschuss, Reinigungskosten 1.400 Euro günstiger als Konkurrenz • Gibt es einen Zahlungsplan für die Kerb 2015? Können im Worst Case alle Rechnungen bedient werden? → Das Kapital reicht momentan wenn nur knapp aus, um im schlechten Fall alle Rechnungen fristgerecht zu bedienen.



	<ul style="list-style-type: none">• Anmerkung: Sonntagsband zu teuer. Es wird zur Diskussion gestellt, Sonntag das Programm (von Kostenseite her) wieder etwas zurück zu fahren.• Absage von Ständen am Mittwoch: Bisher war keine Absageklausel enthalten. Dies ist bereits für die Kerb 2015 angepasst worden.• Offene Standmiete von 2014: Dieser Stand hätte an diesem Tag eigentlich nicht aufbauen dürfen. <p>Initiativantrag I: Diskussion und Anmerkungen zur finanziellen Diskussion sollte auf MV vertagt werden. Einspruch: Alle Fragen im Zusammenhang mit Entlastung des Vorstandes müssen heute besprochen werden – Der Antrag wird abgelehnt, bzw. nicht weiter behandelt.</p> <ul style="list-style-type: none">• Anmerkung: Standmieter sollten nochmals darauf hingewiesen werden, dass die Veranstaltung auf jeden Fall stattfindet, um Absagen (z.B. bei schlechtem Wetter) vorzubeugen.• Antrag auf Entlastung des Vorstandes: 26 ja, 3 nein, 2 Enthaltungen Der Vorstand wird entlastet!
11.	<p>Berufen eines Wahlausschusses</p> <ul style="list-style-type: none">• Hans Zadow und Dieter Bender: werden en bloc einmütig (3 Enthaltungen) angenommen
12.	<p>Wahlen</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Wahlen werden geheim abgehalten.• 1. Vorsitzender Vorschlag: Ralf Moritz, tritt an Ralf Moritz: 27 ja, 3 nein, 0 Enthaltungen, 1 ungültig -> mehrheitlich gewählt -> Ralf Moritz, geb. 25.09.65, 60385 Frankfurt, nimmt die Wahl an• 2. Vorsitzender Vorschlag: Joshua Lear, tritt an Joshua Lear: 26 ja, 3 nein, 2 Enthaltungen -> mehrheitlich gewählt -> Joshua Lear, geb. 16.04.81, 60389 Frankfurt, nimmt die Wahl an• 1. Schriftführer Vorschlag: Dominik Müller, tritt an Dominik Müller: 28 ja, 3 nein, 0 Enthaltungen -> mehrheitlich gewählt -> Dominik Müller, geb. 04.02.92, 60385 Frankfurt, nimmt die Wahl an• 2. Schriftführer Vorschlag: Jessica Kandler, tritt an Jessica Kandler: 27 ja, 1 nein, 3 Enthaltungen -> mehrheitlich gewählt -> Jessica Kandler, geb. 18.03.84, 60385 Frankfurt, nimmt die Wahl an• 1. Kassierer Vorschlag: Christian Henrich, tritt an Christian Henrich: 29 ja, 2 nein, 0 Enthaltungen -> mehrheitlich gewählt -> Christian Henrich, geb. 05.06.79, 60385 Frankfurt, nimmt die Wahl an• 2. Kassierer Vorschlag: Peter Schmidt, tritt an Vorschlag: Ludger Groteclaes, lehnt ab Peter Schmidt: 15 ja, 11 nein, 3 Enthaltungen, 2 ungültig -> mehrheitlich gewählt -> Peter Schmidt, geb. 31.03.65, 60389 Frankfurt, nimmt die Wahl an



Initiativantrag II: die nachfolgenden Wahlen sollen per Akklamation abgehalten werden.
29 ja, 1 nein, 1 Enthaltung -> abgelehnt (Sobald ein Mitglied gegen die offene Wahl ist, ist weiterhin geheim zu wählen)

Erklärung durch den Vorstand welche Konsequenz durch die abgelehnte Wahl eintritt. Auf Wunsch der Mitglieder wird erneut abgestimmt.

Initiativantrag III: die nachfolgenden Wahlen sollen per Akklamation abgehalten werden.
28 ja, 0 nein, 3 Enthaltungen -> einmütig angenommen

- Protokollführer
Vorschlag: Beate Zadow, lehnt ab
Vorschlag: Ludger Groteclaes, lehnt ab
Vorschlag: Rosemarie Henrich, lehnt ab
Vorschlag: Jessica Kandler, tritt an
Jessica Kandler: 30 ja, 0 nein, 1 Enthaltung -> einmütig gewählt ->
Jessica Kandler, geb. 18.03.84, 60385 Frankfurt, nimmt die Wahl an

1 Mitglied verlässt das Plenum, aktuell 30 Wahlstimmen.

- Pressewart
Vorschlag: Hans Zadow, lehnt ab
Vorschlag: Paul Ditze, tritt an
Vorschlag: Isabell Rupp, lehnt ab
Paul Ditze: 20 ja, 2 nein, 8 Enthaltungen -> mehrheitlich gewählt ->
Paul Ditze, geb. 05.03.49, 60385 Frankfurt, nimmt die Wahl an
- 3 Gerätewarte
Vorschlag: Hans-Jürgen Kämpf, tritt an
Vorschlag: Hans Zadow, lehnt ab
Vorschlag: Mark Probst, lehnt ab

Initiativantrag IV: Es wird nur 1 Gerätewart gewählt, 2. und 3. bleiben vakant, die Aufgaben werden durch den Vorstand wahrgenommen

30 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen -> einstimmig angenommen

Hans-Jürgen Kämpf: 30 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen -> einstimmig gewählt ->
Hans-Jürgen Kämpf, geb. 18.07.61, 60385 Frankfurt, nimmt die Wahl an

1 Mitglied kommt ins Plenum zurück, wieder 31 Wahlstimmen

- 2 Delegierte
Vorschlag: Joshua Lear, tritt an
Vorschlag: Dieter Zollner, lehnt ab
Vorschlag: Mark Probst, tritt an

Initiativantrag V: die Kandidaten sollen en bloc gewählt werden.

27 ja, 2 nein, 2 Enthaltungen -> abgelehnt – Die Kandidaten werden einzeln gewählt.

Joshua Lear: 28 ja, 1 nein, 2 Enthaltungen -> mehrheitlich gewählt ->
Joshua Lear, geb. 16.04.81, 60389 Frankfurt, nimmt die Wahl an
Mark Probst: 19 ja, 2 nein, 10 Enthaltungen -> mehrheitlich gewählt ->
Mark Probst, geb. 22.09.84, 60437 Frankfurt, nimmt die Wahl an



	<ul style="list-style-type: none">• 3 Kassenrevisoren Vorschlag: Ludger Groteclaes, lehnt ab Vorschlag: Hans-Karl Kirchner, lehnt ab Vorschlag: Josef Singer, lehnt ab Vorschlag: Dieter Zollner, lehnt ab Vorschlag: Hans Zadow, lehnt ab Vorschlag: Isabel Rupp, tritt an Vorschlag: Sigrid Peppert, tritt an Vorschlag Beate Neuhauser, tritt an Isabel Rupp: 29 ja, 1 ungültig, 1 Enthaltung -> einmütig gewählt -> Isabell Rupp, geb. 25.01.79, 63150 Heusenstamm, nimmt die Wahl an Sigrid Peppert: 24 ja, 2 nein, 1 ungültig, 4 Enthaltungen -> mehrheitlich gewählt -> Sigrid Peppert, geb. 14.09.61, 60386 Frankfurt, nimmt die Wahl an Beate Neuhauser: 29ja, 1 ungültig, 1 Enthaltung -> mehrheitlich gewählt -> Beate Neuhauser, geb. 07.01.64, 60385 Frankfurt, nimmt die Wahl an
<ul style="list-style-type: none">• 13.	<p>Anträge</p> <ul style="list-style-type: none">• Antrag auf Änderung des Geschäftsjahres: Antrag wird aufgrund benötigter Satzungsänderung zurückgezogen. In künftigen Satzungen soll kein Passus mehr zum Geschäftsjahr enthalten sein, dies soll in einer Geschäftsordnung geregelt werden. Die Geschäftsordnung soll im Sinne des Antrages formuliert werden.• Antrag zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge: Laut Satzung ist eine Änderung nur durch die Hauptversammlung möglich. Da dieser Punkt nicht in der Einladung stand, haben nicht alle Mitglieder die Möglichkeit gehabt darüber zu entscheiden. Der Antrag bleibt bestehen und wird bei der nächsten HV als Tagesordnungspunkt behandelt und ist somit vertagt.
14.	<p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none">• Stand der Satzungsänderung Arbeitskreis war das letzte Dreivierteljahr nicht tätig Schriftlicher Vorschlag von Ludger existiert. Das Planungsteam wird aufgelöst. Der Vorstand verpflichtet sich, bis zur nächsten HV einen ausformulierten Vorschlag zur Diskussion vorzulegen. Über den Diskussionsstand wird der Vorstand regelmäßig informieren.• Heringssessen am 15.03.2015 um 14 Uhr• Dank an die Revisoren wird ausgesprochen.

Anhänge zum Protokoll:

Vorstandbericht 2015
Kassenbericht 2015
Bericht Kassenprüfer 2015
Wahlzettel aus Personalwahlen

Ende: 23:45 Uhr

Frankfurt, 10. März 2015

Ralf Moritz

1. Vorsitzender

Jessica Kandler

2. Schriftführerin / Protokollführerin